

Annett Jagiela
Bewerbung als Beisitzerin im Landesvorstand
für Bündnis 90/Die Grünen Sachsen

Liebe Freundinnen und Freunde,

sehr gerne möchte ich meine Arbeit als Beisitzerin im Landesvorstand fortsetzen. Dafür biete ich euch meine Beisitzerin-Erfahrung der letzten 2 Jahre und meine unbändige Kraft und Lust, die nächsten 2 Jahre gemeinsam mit euch aktiv zu gestalten.

Fakt ist: Wir Bündnisgrünen sind DIE politische Kraft in der sächsischen Regierung, die für den nachhaltigen, sozial-gerechten und ökologischen Wandel steht. Wir haben bereits viele unserer Projekte umgesetzt oder treiben sie hartnäckig voran. Dafür gilt vor allen Dingen unseren Regierungsmitgliedern und der Landtagsfraktion ein großes **DANKESCHÖN**.



Trotz Pandemie und vielen politischen Herausforderungen haben wir uns erfolgreich in die Regierungsarbeit eingefunden und gleichzeitig unseren Landesverband professionalisiert. Auf diese **Teamleistung** können wir stolz sein.

Unsere Mitgliederzahl hat sich mehr als verdoppelt. Das ist ein riesiger Erfolg! Als Landesvorstand war es uns deshalb sehr wichtig, die Beteiligungs-, Vernetzungs- und Kommunikationsstrukturen anzupassen, zu stärken und auszubauen. Als Beisitzerin konnte ich an diesen Projekten aktiv mitwirken: Wir haben die **Landesarbeitsgemeinschaften** unterstützt, die **kommunalen Mandatsträger*innen** aus dem gesamten Landesverband in regelmäßigen Videokonferenzen zu unterschiedlichsten Themen zusammengebracht, mit einem **Mentoringprogramm** Menschen für die politische Arbeit empowert und **Trainingsprogramme** für die Einbindung von Mitgliedern oder die Organisationsentwicklung von Kreisverbänden ins Leben gerufen. Als feministische Partei war es uns ein Herzensanliegen, unsere Partei vielfältiger aufzustellen und die **Vernetzung von Frauen** in unserem Landesverband durch das Frauennetzwerk zu stärken. Die Weiterführung des **Strukturstärkungsfonds** zur strukturellen Entwicklung der Kreisverbände hat sich als absolut richtig erwiesen. Das sehr gute und überzeugende **Bundestagswahlergebnis** ist auch auf all diese Maßnahmen zurückzuführen. Es ist wichtig, dass wir diese Entwicklungen fortführen. Das möchte ich auch weiterhin unterstützen.

Die nächsten zwei Jahre heißt es nun: **Fokussieren!**

Für die kommenden zwei Jahre sind mir als Beisitzerin **diese drei Projekte** besonders wichtig:

1. Kommunal-, Landtags- und Europawahl 2024: Volle Kraft voraus!

Vor uns liegen die **Landtagswahl 2024** und das Ziel, mit einem **zweistelligen Ergebnis** weiterhin Sachsen nach vorne zu regieren: Mehr Bio, mehr grüner Strom, mehr soziale Gerechtigkeit, mehr Frauen in die Politik, ein weltoffenes und lebenswertes Sachsen für alle Menschen, unabhängig vom Geschlecht, ihrer Religion und Herkunft. Für all das braucht es uns Bündnisgrüne in der politischen Verantwortung.

2 Jahre. Das klingt nach viel Zeit. Ist es aber nicht! Wir sind DIE Mitmachpartei und deshalb werden wir schnellstmöglich damit beginnen müssen, einen entsprechenden **Wahlprogrammprozess** aufzusetzen. Dabei sind die Regierungserfahrungen und die -erfolge ebenso wichtig wie der Input der Landtagsfraktion und Mitglieder der Landesarbeitsgemeinschaften.

Annett Jagiela
Bewerbung als Beisitzerin im Landesvorstand
für Bündnis 90/Die Grünen Sachsen

Mir ist ein **Wahlkampf** wichtig, der auf unsere **Hochburgen** und **Hidden Champions** in den ländlichen Räumen setzt. Ich weiß nach drei für uns erfolgreichen Wahlkämpfen im Landkreis Görlitz und als ehemalige Bundestagsdirektkandidatin, dass wir eine eigene Ansprache und andere Formate für den ländlichen Raum brauchen werden. Diese Erfahrungen und Ideen möchte ich gerne einbringen, um uns in den ländlichen Räumen stark zu machen.

Auch wenn die Landtagswahl für das Jahr 2024 gefühlt für uns herausragt – so sind die **Kommunal- und Europawahlen** von ebenso großer Bedeutung für uns. Ohne unsere Kommunalis vor Ort könnten wir uns nicht nachhaltig in der Fläche ausbreiten. Wir brauchen euch! Das Ziel sollte sein, dass wir überall Fraktionen bilden können und bestehende vergrößern. Ich weiß, dass ihr leider noch sehr oft alleine auf weiter Flur seid mit unseren politischen Forderungen. Deshalb ist es mir wichtig, **Listen Kandidat*innen bereits im Vorfeld zu empowern** und bei der **Konzeption der Wahlkämpfe** und bei Bedarf natürlich bei der **Erstellung der Kommunalwahlprogramme** zu unterstützen.

Mit unserer Europaabgeordneten Anna Cavazzini ist **Europa erlebbarer und greifbarer für uns in Sachsen** geworden; die Vernetzung zwischen den Ebenen läuft sehr professionell. Damit dies so bleibt, werden wir einen ebenso engagierten Wahlkampf für die Wahl zum Europäischen Parlament führen. Im besten Fall geben sich diese drei Wahlkämpfe gegenseitig Bedeutung und Kraft.

2. Ich will weiterhin eure Stimme für den ländlichen Raum im LaVo sein

Ihr wisst: **Ich brenne für den ländlichen Raum**. Da komme ich her, kenne den Schnack, die Leute. Es ist unerlässlich, dass wir Bündnisgrünen dort Wurzeln schlagen, uns ausbreiten und klar machen: Wir sind DIE Partei für den ländlichen Raum. Dort werden zukünftig noch mehr Windräder und Photovoltaikanlagen stehen müssen, dort wächst das Biogemüse, dort werden Wälder geschützt und aufgeforstet für die saubere Luft – auch in den Städten. Das ist uns Bündnisgrünen schon lange klar. Wir wissen heute: **Der ländliche Raum wird mehr denn je gebraucht, um uns schnellstmöglich aus der energiepolitischen Abhängigkeit von totalitären Staaten zu befreien**.

Dort gilt es, um mehr Vertrauen zu werben, mit Umsetzungskompetenz zu überzeugen und zu vermitteln – mit pragmatischen Lösungsvorschlägen und politischer Verlässlichkeit.

Ich möchte, dass wir uns mit **Grünen Pionier*innen im ländlichen Raum weiterhin vernetzen** – so wie wir das 2021 mit dem Besuch in Nebelschütz getan haben. Lasst uns andere grüne Kommunen besuchen, uns für ihre Fortschritte interessieren und uns austauschen. Ich möchte, dass wir Grüne Partner*innen im Land stützen und ihre **Erfolge ebenso sichtbar machen**. Wir sind nicht alleine. Ich möchte, dass wir **unsere Erfolge** für den ländlichen Raum – zum Beispiel die Biomodellregionen, Neulandgewinner, Transparenzgesetz – **sichtbarer machen im Land**.

Deswegen möchte ich die sinnvolle **Vernetzung** innerhalb des Landesverbandes **zwischen den drei großen Stadt-KVen und den ländlichen KVen** weiterhin unterstützen. Lasst uns voneinander lernen.

Wichtig ist mir ebenso, dass sich unsere **Ziele und Forderungen für gleichwertige Lebensverhältnisse** in Stadt und Land auch im **Wahlprogramm** wiederfinden.

3. „Zwischen Umwelt und Wirtschaft gehört kein Oder“ – auch nicht in Sachsen!

Wenn sich Unternehmen gegen Sachsen entscheiden, weil wir nicht genügend grünen Strom haben – dann ist das ein fatales Armutszeugnis der Politik der vergangenen Jahrzehnte. In dieser Situation sind wir heute, weil der Ausbau der Erneuerbaren jahrelang blockiert wurde. Das merken nun langsam aber sicher auch die **kleinen und mittleren Unternehmen und das Handwerk** – das Rückgrat der sächsischen Wirtschaft. Die dürfen wir jetzt **nicht alleine lassen**.

Annett Jagiela
Bewerbung als Beisitzerin im Landesvorstand
für Bündnis 90/Die Grünen Sachsen

Als Tochter einer Gastwirtin weiß ich um die Auswirkungen der Inflation und gestiegenen Energiekosten. Es wird endlich Zeit, dass die Menschen und Kommunen mehr und besser an der Energiewende beteiligt werden. Ich weiß auch um den immensen **Arbeits- und Fachkräftemangel und die Nachfolgeproblematik in sächsischen Unternehmen**. Deshalb braucht es einen **Austausch** zwischen den **Wirtschaftsverbänden, den Bildungsträgern und der Politik**, um das Problem endlich konzertiert anzugehen. Das will ich gerne unterstützen.

Die sächsische Wirtschaft ist eine mit vielen kleinen und mittleren Unternehmen, Handwerksbetrieben, familiengeführt. Sie wissen um die tiefgreifenden Veränderungen der sozial-ökologischen Transformation und der fortschreitenden Digitalisierung. Was wir alle hier in Sachsen brauchen, ist mehr Austausch darüber. Ich werde mich deshalb auch weiterhin für eine **stärkere Vernetzung mit den sächsischen Unternehmen in allen Regionen einsetzen** und den **Wirtschaftsbeirat** mit organisieren – damit wir den Übergang zu einer nachhaltigeren und klimaneutraleren Wirtschaft gemeinsam schaffen.

Liebe Freund*innen– ich **bedanke** mich sehr herzlich für die **sehr gute Zusammenarbeit** in den letzten zwei Jahren und **euer ehrenamtliches Engagement!** Ich bitte euch um euer **Vertrauen** für weitere 2 Jahre als Beisitzerin im Landesvorstand.

Für Fragen und/oder Austausch stehe ich euch sehr gerne zur Verfügung. Ihr erreicht mich per Telefon unter: 0174-91-69-828 oder per Mail: annett.jagiela@gruene-sachsen.de.

Herzliche Grüße,

Eure Annett

Kurz-Vita

Mein Studium der **Politikwissenschaften** habe ich in den **USA** begonnen, in **Prag** und **Berlin** beendet.

Ich habe danach bei der **Siemens AG** Projektleiter bei der Umsetzung ihrer Projekte im Ausland beraten bzgl. der Unternehmens- und Einkommenssteuer, dem Arbeits-, Sozialversicherungs- und Immigrationsrecht.

Ab 2011 arbeitete ich als Referentin der **Fraktionsgeschäftsführung** in der **Bundestagsfraktion** von Bündnis 90 / Die Grünen und als **Büroleiterin** für **Omid Nouripour**.

Nach einem Sabbatical 2017/2018 habe ich mich als **Systemische Organisationsentwicklerin** selbstständig gemacht und den Ausbau des **Familienunternehmens** in der Gastronomie unterstützt.

2019 leitete ich den **Oberbürgermeisterin-Wahlkampf** von **Franziska Schubert** in **Görlitz**. Als ihre **Büroleiterin** habe ich bis April 2021 auch die Kommunal- und Landespolitik kennenlernen dürfen.

Es war mir eine große Ehre und Freude, **Bundestagsdirektkandidatin** im **Wahlkreis Görlitz 2021** sein zu dürfen und die sächsischen Bündnisgrünen auf Listenplatz 5 zu vertreten.

Seit Oktober 2021 bin ich **Büroleiterin** bei **Dr. Anja Reinalter**, Bundestagsabgeordnete und Parlamentarische Geschäftsführerin unserer **Bundestagsfraktion** im Deutschen Bundestag.

Ich habe den **Kreisverband Görlitz** von 2018 bis 2022 als Sprecherin geführt und bin gerne immer wieder für die **LAGn** „Ländliche Räume“ und „Wirtschaft“ aktiv.

Seit 2020 bin ich **Beisitzerin** im **Landesvorstand** der sächsischen Bündnisgrünen.